

TOP-Werte
gemäß
Flachdach-
richtlinie

ALSAN Flashing quadro



VIERFACH-POWER FÜR PROFIS: ALSAN FLASHING QUADRO FÜR DIE ABDICHTUNG VON DETAILS

ALSAN Flashing quadro ist die vierte Entwicklung innerhalb der erfolgreichen ALSAN-Flashing-Familie. Wie die bewährten Produkte ALSAN Flashing, ALSAN Flashing Color und ALSAN Flashing Jardin punktet das Profi-Produkt mit Anwenderfreundlichkeit und liefert beste Ergebnisse für absolut sichere Anschlüsse und Details.

Der einkomponentige Polyurethan-Flüssigkunststoff ist besonders leistungsfähig und erfüllt alle Anforderungen der aktuell gültigen Flachdachrichtlinie.

GEWINNEN SIE DURCH VIERFACH-POWER:

1. Höchste Leistungsfähigkeit – entspricht der aktuellen Flachdachrichtlinie in allen Leistungsklassen, u. a.

- ✓ W3: erwartete Nutzungsdauer von 25 Jahren
- ✓ P4: Nutzlast/höchste Leistungsstufe für besondere Beanspruchung
- ✓ TL4: niedrigste Oberflächentemperatur -30 °C
- ✓ TH4: höchste Oberflächentemperatur 90 °C
- ✓ S1-S4: für alle Dachneigungsstufen geeignet (<5 % bis >30 %)

2. Flexibel: ohne Grundierung auf den häufigsten Untergründen anwendbar

- ✓ ohne Grundierung auf Beton, Holz, Bitumen, PVC und vielen Metallen aufzubringen
- ✓ in Verbindung mit Systemprimer kompatibel mit FPO-Kunststoffbahnen
- ✓ in hell- und dunkelgrau erhältlich

3. Anwenderfreundlich: einfach und schnell zu verarbeiten

- ✓ anwendungsfertiges Produkt, kein Mischen erforderlich
- ✓ zügige Verarbeitung ohne Trocknungszeit:
1. Material vorlegen, 2. Vlies einarbeiten, 3. nass in nass überarbeiten
- ✓ mit bewährtem SOPREMA Spezialvlies in den Breiten 20 / 25 / 30 / 35 cm

4. Sichere Abdichtung von Anschlüssen

- ✓ absolut wasserdicht und unterlaufsicher
- ✓ äußerst strapazierfähiges Material
- ✓ dauerelastisch und alterungsbeständig
- ✓ UV-, alkali- und witterungsbeständig
- ✓ Verbrauch: ca. 3 kg/m²

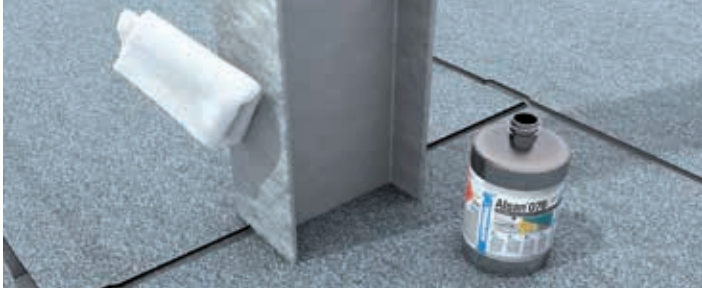
FLL: wurzelfest geprüft
im System mit SOPREMA
Bitumen- und Kunststoffbahnen



ALSAN Flashing quadro
Wandanschluss bei Abdichtung
aus Bitumenbahnen



So funktioniert's:



1. Reinigen

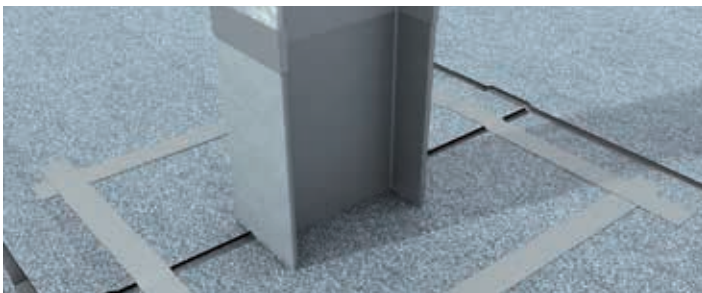
Vor Beginn der Abdichtungsarbeiten, Anschlussbereiche reinigen.



2. Schleifen

Anschlussbereiche aus Metall anschleifen.

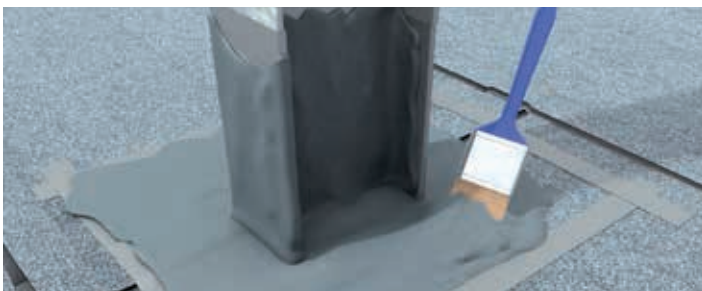
Lose Schieferschuppen der Bitumenbahn mittels Drahtbürste entfernen.



3. Abkleben

Die Begrenzung mit einem PE-beschichteten Abdeckband abkleben.

Abdeckband auch zur Entkopplung von Fugen oder heiklen Materialübergängen verwenden.



4. Vorlegen

Einbettschicht auftragen. Vor allem bei Materialübergängen, im Eckbereich oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen (ca. 2 kg/m²).

Zu viel Material wird beim Einbetten automatisch nach außen oder nach oben gedrückt.

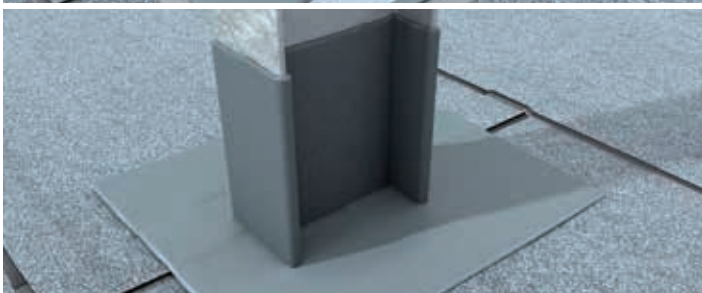


5. Vlies einarbeiten und überarbeiten

Das Vlies in die frische Einbettschicht einlegen. Sofort mit der Rolle blasenfrei einarbeiten. Wenn beim Zurückklappen des Vlieses noch helle Stellen vorhanden sind, wurde zu wenig Material vorgelegt. Bei Vliesüberlappungen muss zwingend auch zwischen den Vliesen Material vorgelegt werden.

Ohne Wartezeit kann dann direkt das Vlies mit einer weiteren Schicht überdeckt werden. **Verbrauch:** ca. 1,0 kg/m².

Auch im Randbereich entlang der Abklebung genügend Material aufbringen.



6. Fertiger Anschluss

Wird eine andere Oberfläche benötigt (Granulat, Schieferschuppen etc.), ist eine zusätzliche Einstreuschicht von ca. 1 kg/m² aufzubringen. Den Oberflächenschutz in die frische Schicht einstreuen.